

Wandergrüpli - Extrablatt

Spezialausgabe vom 26.9.2013

Auflage: 15 Stück



Wirtschaft Gerüchte Digital Weisch-no Besser-Wissen Raucherempfehlung Wanderschuhe

Sensationell: Wandergruppe auf über 2222 m über Meer!

Inserate erstmals auf der
letzten Seite

Seite 3
Kein Wandergrüpli - Girl



Der Beweis: Wandergruppe auf über 2000 Meter über Meer

Wandergrüpli - Extrablatt



Spezialausgabe vom 26.9.2013

Auflage: 15 Stück

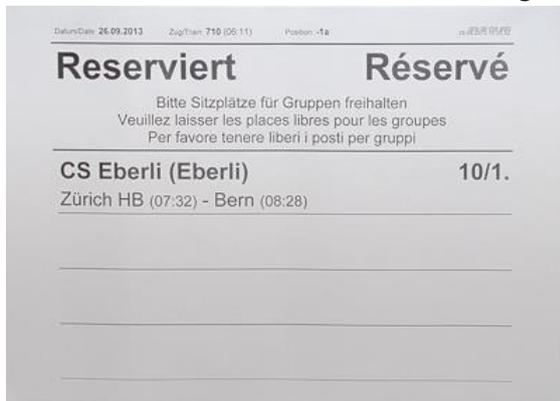
Wirtschaft Gerüchte Digital Weisch-no Besser-Wissen Raucherempfehlung Wanderschuhe

CS Eberli (Eberli) - Vorwärts Spurt

Von unserem Spezial-Reporter rasender Radiergummi, live aus Wengen.

Es begab sich zur jener Zeit, zur der sich nur normal sterbliche Rentenzahler zur Arbeit bewegten, dass sich eine Anzahl "Pangsonierter" im Bahnhof Zürich zu früher Stunde und bei leichtem Regen einfanden.

Dank dem Reiseleiter Oskar und der eigenartigen Reservationsangabe fanden wir auch den ersten 1. Klass-Wagen



Kann das Jemand erklären?

des Zuges nach Bern, der sinnvollerweise dem ersten SBB-Steuerwagen vorgekuppelt war. Für Eingeweihte war somit klar, dass es dem langersehnten Kaffeewägeli aus den vorerwähnten technischen Gründen nicht möglich war, die hungernden und dürstenden Mitglieder der Wandergruppe zu bedienen.

Zudem hatte es der Lokomotivführer nicht eilig und entschied sich, einige Minuten verspätet in Bern einzutreffen, und dies mit katastrophalen Folgen für die Gauloises- und anderen Raucher: Zum Zugswechsel verblieben uns schlussendlich lediglich 4 Minuten, d.h. nix Lungenbrot, dafür Spurt (siehe Titel) zur Überführung zum Gleis 4. Die Berner hatten noch eine zusätzliche Schikane eingebaut: Aus unerfindlichen Gründen

hatten sie beide Rolltreppen abgestellt! Wir fragen bei Alexander Tschäppät nach, ob hier gespart worden ist, damit der Kanton Bern nicht noch mehr Anträge an den Steuerausgleichfonds stellt...

Dafür entschädigte uns der deutsche ICE mit einem tollen Komfort. Allerdings ist uns von der charmanten Kondukteuse mitgeteilt worden, dass der überall aufgeführte Kaffee- und Essenservice in der Schweiz nicht angeboten wird...

Von der Fahrt bis Interlaken ist deshalb nur nachzutragen, dass die üblichen Themen wie Börse, CS-Gerüchte, Kreuzfahrten, Computer, Handy's, "Weisch no..." etc. abschliessend behandelt worden sind und einer der Teilnehmer sogar sagte, dass man nun eigentlich heimkehren könnte...

In Interlaken-Ost blieb uns der Spurt erspart - allerdings war auch die Rauchpause unüblich kurz. Die Berner Oberland Bahnen BOB (haben heute 27.9.2013 die De-Kotierung an der Berner Börse beschlossen als Folge der Minder Initiative...) hatten für die Gruppe CS Eberli (Eberli) ebenfalls vorgesorgt und uns die reservierten Plätze freigehalten. Bei dieser Gelegenheit erwähnte unser Reiseleiter, dass ihm die Reservation heute Morgen per SMS um 05.30h bestätigt worden ist...

Die Fahrt via Wilderswil nach Lauterbrunnen (für Nicht-Eingeweihte: das ist die Gemeinde mit dem höchsten Steuerfuss der Schweiz!) war kurz und abwechslungsreich. Inzwischen hatte auch Petrus ein Einsehen und ausser einem kurzen Schauer (noch in Interlaken) blieb es nun praktisch den ganzen Tag trocken. Überhaupt waren die Temperaturen bis hier sehr angenehm!

Wandergrüpli - Extrablatt

Spezialausgabe vom 26.9.2013

Auflage: 15 Stück



Wirtschaft Gerüchte Digital Weisch-no Besser-Wissen Raucherempfehlung Wanderschuhe

In Lauterbrunnen konnten die starken Raucher endlich ihrer Leidenschaft frönen, hatten wir doch eine Umstiegs-pause von rund 10 Minuten.



Ueli in Lauterbrunnen - endlich Gauloises ohne Filter

Wandergruppe kurz vor dem Aufstieg

Um 10.21h traf unser Zug in Wengen ein. Ein kurzer Spaziergang (und doch haben wir uns fast verlaufen...) zur Luftseilbahn Wengen-Männlichen und los ging es nun in die hochalpine Welt.



Hoch geht es nun mit der Luftseilbahn

Endlich, auf 2222m (wer hat das so genau vermessen) konnten wir uns im Berghaus bei Kaffee und Gipfeli stärken. Das Wetter war ganz passabel, vereinzelt verirrt sich sogar einige Sonnenstrahlen ins Gebirge, aber leider blieben die drei Königsberge Eiger, Mönch und Jungfrau weitgehend verhüllt. Bei der Jungfrau stellte auch einer die Frage, ob

diese Verhüllung nicht unter das Tessiner Burka-Verbot falle...

Selbstverständlich hat die Redaktion



Eiger, Mönch und Jungfrau (2012)

einige Bilder von besseren Tagen aufgenommen (2012 vom Schilthorn aus) und stellt diese hier exklusiv und kostenfrei dem Leser zur Verfügung.

Die Wanderung vom Männlichen zur Kleinen Scheidegg war sehr angenehm;



Eiger (2012)

Wir erreichten das Restaurant Grindelwaldblick nach knapp einer Stunde. Der Weg ist gut ausgebaut und einige meinten, der Wanderweg eigne sich sogar für Kinderwagen.

Das Mittagessen war sehr gut und sogar noch preiswert. Hirschgeschnetzeltes für unter Fr. 25.-- und Älpler-Maccaroni für

Wandergrüpli - Extrablatt

Spezialausgabe vom 26.9.2013

Auflage: 15 Stück



Wirtschaft Gerüchte Digital Weisch-no Besser-Wissen Raucherempfehlung Wanderschuhe

Fr. 17.50. Ja, eben doch keine Zürcher-Bahnhofstrasse-Preise...

Unser Reiseleiter trieb uns bald wieder an: Schliesslich mussten wir noch zur Bahnstation Kleine Scheidegg absteigen, um rechtzeitig den Zug nach Wengen zu erreichen.

Weltberühmte Skirenn-Strecke

Einige der wackeren Wanderer haben die weltberühmte Lauberhornstrecke noch nie gesehen und waren deshalb beeindruckt von der teilweise (von der Wengernalpbahn) einsichtbaren Rennstrecke. Für einen kurzen Augenblick war auch der Hundschopf zu sehen - allerdings verpasste es der bernerische Reporter, seine Kamera aus dem Rucksack zu nehmen und ein Bild aus dem fahrenden Zug zu schiessen.



Im Hintergrund (obere Bildmitte) der Haneggsschuss

In Wengen wanderten wir kurz durch den schönen und autofreien Ferienort. Einige benutzten die Gelegenheit, um ein paar kulinarische Souvenirs für die Daheimgebliebenen zu erwerben. Kaum hatten wir unser Geld ausgegeben, liessen die Wengener die Regenwolken los und bei regnerischem Wetter fuhren wir via Lauterbrunnen, Interlaken und Bern nach Zürich. Besten Dank an Oskar (Tour Organisation) und Heinz (Chef-Doodle) für die wiederum perfekte Organisation dieses Anlasses.

Inserate

Dringend gesucht:

NAVIGATIONSGERÄT

Gut erhalten, vor allem mit aktuellen Karten aus Miami und Umgebung

Nur äusserst günstige Offerten sind zu richten an Franz. Angebote nach dem 3. Januar 2014 werden nicht mehr berücksichtigt.

Günstig abzugeben:

Gut eingelaufene Wanderschuhe

Spezialsohle mit aktiviertem Klimafilter. Letztmals getestet im Sommer im Kanton Thurgau.

Auskunft bei Marcel

Herausforderung für einen Rentner

Mitarbeiter in der Redaktion des Wandergrüpli - Extrablatts gesucht!

Voraussetzungen: Sattelfest mit Computer, Digitalkamera, Photoshop, Kreuzfahrten.

Nachweis über das erfolgreiche Verbreiten von Gerüchten ist unerlässlich.

Weitere Auskünfte erteilt die Redaktion

Impressum:

Redaktion keine / Anfragen zwecklos
amtlich beglaubigte Auflage: nicht definiert

Erscheint: irgendeinmal wieder!



Lieber Leser: Beachten Sie bitte die vielen Fotos von der Wanderung auf unserer Internetseite